

5.11.09

Electronics Line 3000 Ltd. - Veröffentlichung einer Mitteilung nach § 37x WpHG

Gewinnschwelle bei anhaltend positivem Cash-flow in Q3 2009 erreicht

Petach Tikva, Israel (05. November 2009) – Electronics Line 3000 Ltd. (XETRA: ELN, „das Unternehmen“), ein weltweit führender Anbieter von drahtlosen Sicherheitssystemen mit fernbedienbaren Managementlösungen gab heute das Ergebnis in US-Dollar für die ersten neun Monate sowie das dritte Quartal 2009 bekannt.

Die wichtigsten Kennzahlen im Überblick:

- Der Umsatz im dritten Quartal 2009 betrug \$6,1 Mio., verglichen mit \$9,1 Mio. im Vorjahresquartal 2008. Der Umsatz für die ersten neun Monate im Geschäftsjahr 2009 betrug \$18,5 Mio. nach \$28,6 Mio. im vergleichbaren Vorjahreszeitraum 2008. Der Umsatzrückgang liegt im Wesentlichen in den planmäßig reduzierten Verkaufserlösen auf dem US-amerikanischen Markt und dem niedrigen Wechselkurs des britischen Pfund (British Pound Sterling) im Verhältnis zum US-Dollar begründet.
- Der Periodengewinn nach Steuern betrug im dritten Quartal 2009 \$1.000, im Vorjahresvergleichszeitraum lag der Verlust noch bei \$221.000. Der Periodenfehlbetrag für die ersten neun Monate 2009 betrug \$891.000, verglichen mit einem Verlust in Höhe von \$717.000 für den entsprechenden Vorjahreszeitraum.
- Der Netto-Cash-flow aus operativer Tätigkeit im dritten Quartal betrug \$147.000, verglichen mit einem operativen Cash-flow in Höhe von \$818.000 im dritten Quartal des Vorjahres 2008. Der operative Cash-flow für die ersten neun Monate 2009 betrug \$1,4 Mio., verglichen mit einem operativen Cash-flow in Höhe von \$2,6 Mio. in den ersten neun Monaten des Geschäftsjahres 2008.

Im dritten Quartal 2009 hat das Unternehmen seine Finanzkraft durch das Erreichen der Gewinnschwelle bei einem weiterhin positiven Cash-flow verbessert. Die Umsatzzahlen des Unternehmens im dritten Quartal 2009 zeigen einen perspektivisch



stabilen Trend mit der viel versprechenden Aussicht auf weitere Verbesserungen im anstehenden vierten Quartal.

In den ersten neun Monaten des Geschäftsjahres 2009 hat das Unternehmen mehrere neue Kunden akquiriert, darunter Kunden aus Peru, Kolumbiern und Brasilien, was als Ergebnis der verstärkten Vertriebsaktivitäten in Lateinamerika zu werten ist.

Darüber hinaus öffnete ESP, die britische Tochtergesellschaft von Electronics Line 3000, als Teil der fokussierten Europastrategie des Unternehmens und im Anschluss an die Ernennung eines europäischen Vertriebsleiters, ein neues Büro in Redditch, Großbritannien, das im Oktober seinen Betrieb aufnahm. Die neuen Räumlichkeiten bieten hochwertige Ausbildungsräumlichkeiten, modernste Präsentationsflächen, zusätzliche Lager- und Logistikmöglichkeiten und wurden speziell auf die Bedürfnisse der europäischen Kunden von Electronics Line 3000 angepasst.

Wie bereits im Q1- und Q2/2009-Bericht dargestellt, hat Electronics Line U.S.A. (ELUSA), die US-amerikanische Tochtergesellschaft von Electronics Line 3000, im zweiten Quartal 2009 eine Vereinbarung mit einem US-amerikanischen Service Provider zur Übernahme von nicht zum Kerngeschäft ELUSAs gehörenden Produktlinien abgeschlossen. Dieser Prozess wurde wie geplant abgeschlossen und ermöglicht ELUSA eine Verbesserung der Wettbewerbsposition.

Amir Hayek, President und CEO ergänzte dazu: „Das Unternehmen hat in der Wirtschaftskrise nach vorne geschaut und seine Hausaufgaben gemacht um in der Zukunft erfolgreich zu sein. Wir haben verstärkt Maßnahmen zur Effizienzsteigerung ergriffen, uns von Aktivitäten getrennt, die nicht zum Kerngeschäft gehören und unsere Geschäftstätigkeit anders ausgerichtet. Darüber hinaus haben wir – um die Bedeutung der Beibehaltung unserer Marktposition wissend – weiterhin in Forschung und Entwicklung sowie Marketingmaßnahmen investiert, um dem Markt neue Sicherheitslösungen für Privathaushalte anbieten zu können. Wir gehen davon aus, dass diese Maßnahmen unsere zukünftigen Ergebnisse positiv beeinflussen.“

Ron Chaimovski, Vice Chairman des Board of Directors meinte zum Geschäftsverlauf: „Die Auswirkungen dieser stürmischen Zeiten auf das Unternehmen wurden genutzt, um Electronics Line 3000 wieder auf ein solides Fundament zu stellen und für das zukünftige Geschäft auszurichten. Die Ergebnisse aus Q3 2009 mit dem positiven Cash-flow, der Reduzierung der Verbindlichkeiten und dem Erreichen der Gewinnschwelle zeigen, dass wir unsere finanzielle Position sogar in einer globalen Rezession verbessern können.“



Ansprechpartner für weitere Informationen

Electronics Line 3000 Ltd.
Shoshan Nitzan
VP Marketing
shoshan.nitzan@electronics-line.com

Kontaktperson in Deutschland:
Claudia Press
ir@electronics-line.com

Über Electronics Line 3000

Electronics Line 3000 Ltd. (EL3K) ist ein weltweit führender Anbieter von drahtlosen Sicherheitssystemen mit fernbedienbaren Management-Lösungen für die Volumenmärkte private Haushalte und gewerbliche Kunden. In die Systeme sind vielfältige Technologien und Anwendungen integriert, welche Lösungen für Echtzeit-, Audio- und Videoüberwachung sowie wechselseitige Datenübertragung ermöglichen. Das Unternehmen verfügt über mehr als 20 Jahre Erfahrung in der elektrischen Sicherheitsindustrie und ist bekannt für technologische Innovationen und die hohe Qualität der angebotenen Produkte. Es verfügt über Partnerschaften mit führenden Unternehmen in den Bereichen Sicherheitsüberwachung, Vertrieb sowie Dienstleistern im Immobiliensektor und kann daher einzigartige Lösungen anbieten.

Disclaimer:

"This release contains forward-looking statements, which express the current beliefs and expectations of management. Such statements involve a number of known and unknown risks and uncertainties that could cause the Company's future results, performance or achievements to differ significantly from those expressed or implied by such forward-looking statements. A number of these risks and other factors that might cause differences, some of which could be material, along with additional discussion of forward-looking statements, are set forth in the Company's Annual Report and its other filings filed with the Israeli Securities Authority. Forward-looking statements speak only as of the date on which they are made and the Company undertakes no obligation to update publicly or revise any forward-looking statement, whether as a result of new information, future developments or otherwise."

